

# Bericht Skilager 2023

Voller Vorfreude starteten 37 SchülerInnen der Jgst. 7 am Sonntag, den 8. Januar 2023 mit dem Bus in das Skilager Alpin nach Österreich, genauer Neukirchen am Großvenediger, in die Unterkunft der Familie Bachmaier.

Nach fast 8 Stunden lustiger Busfahrt erreichten wir unsere Unterkunft für die kommenden sechs Tage. Angekommen in der Unterkunft, wurden zuerst die Zimmer bezogen und die Koffer ausgepackt. Im Anschluss gab es das erste Abendessen, ein für Österreich typisches 3-Gänge-Menü. 22 Uhr war Nachtruhe und wir gingen gespannt, was der nächste Tag bringen würde, ins Bett.

Nachdem wir uns am Morgen dann zum Frühstück gestärkt hatten, packten wir die Skiausrüstung in den Bus und ab ging es auf die Piste! Yeah!



Im Skilager gab es verschieden gute Skifahrer, deshalb wurden wir erst einmal – je nach Können – in drei Gruppen eingeteilt. Es gab Profis, betreut von Hr. Zimmer, Fortgeschrittene, beaufsichtigt von Frau Knoll und die Anfänger lernten das Skifahren mit Hr. Wilson und Frau Greif. Es hat die ganze Zeit richtig viel geschneit. Unser Mittagessen haben wir dann, glücklich die ersten Pisten bezwungen zu haben, auf der Skihütte eingenommen. Gegen 16:00 Uhr war Schluss. Erschöpft und zufrieden mit dem Tag verbrachten wir die Freizeit bis zum Abendessen damit, zu duschen, zu entspannen oder in der Tankstelle Vorräte an Snacks und Getränken einzukaufen. 18:30 Uhr gab es dann den letzten Programmpunkt: Abendessen.

Am nächsten Morgen wurden wir um 7:00 Uhr geweckt. Nach dem Frühstück, das aus Müsli, Brötchen und verschiedenen Aufstrichen bestand, ging es um 9:00 Uhr wieder auf die Piste. Schneesturm erwartete uns auf dem Wildkogel, nachdem wir mit der Gondel ganz nach oben gefahren sind. Gegen Mittag hatte sich das Wetter aber halbwegs beruhigt und sogar die Sonne kam etwas zum Vorschein.

Auch am dritten Tag auf der Piste haben wir zur Erwärmung „Feuer, Wasser, Sturm“ in der McDonalds-Variante (Milchshake, Burger, Chicken-Nuggets) oder zur Abwechslung Fangen gespielt. Das war mit Skischuhen natürlich extra anstrengend. Eine Herausforderung war nachmittags auch die Talabfahrt, da sie sehr vereist war, aber wir haben auch dies alles gut gemeistert. Zum Abendessen gab es den berühmten Kaiserschmarrn – hmmm -lecker!

Richtig schönes Wetter hatten wir dann am vorletzten Skitag. Wir haben an einem tollen Aussichtspunkt angehalten und ein Gruppenfoto gemacht. Hr. Wilson und unser Busfahrer Harald haben scheinbar zu viel „Titanic“ geschaut ;-) siehe Foto!



Freitag war dann schon unser letzter Skitag in der Zillertal-Arena. Auch die Anfänger haben in dieser Woche so gute Fortschritte gemacht, dass sie sogar die roten Pisten mühelos bewältigt haben. Am Abend gab es die Auswertung der Skiwoche, mit Punktevergabe, kleinen Geschenken und Zertifikaten. Danach erlebten wir alle zusammen noch einen richtig tollen Karaoke-Abend mit Schlagern wie „Griechischer Wein“ und „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens, aber auch modernere Titel wie „Call me maybe“ von Carly Rae Jepsen.

Am Samstag ging unsere wunderbare und unvergessliche Skiwoche zu Ende. Voller Unglauben, dass diese schöne Zeit schon vorbei sein sollte, unterhielten wir uns im Bus über die Highlights der Woche und ließen sie innerlich noch einmal revue passieren. Gegen 18 Uhr kamen wir dann gut und glücklich wieder in Plauen an.

Ein paar Feedbacks zum Skilager:

„Es war eine coole und spaßige Zeit und ich habe viele neue Freunde gefunden bzw. neue Leute kennengelernt.“

„Ich fand es cool mit meinen Freunden Urlaub dort zu machen und Ski zu fahren.“

„Es war eine sehr schöne und lustige Zeit.“



Ein großes Dankeschön geht an Frau Knoll, Frau Greif, Herrn Wilson, Herrn Zimmer und an unseren Busfahrer Harald, der uns bestens nach Österreich, zu den Pisten und wieder nach Hause gebracht hat.

